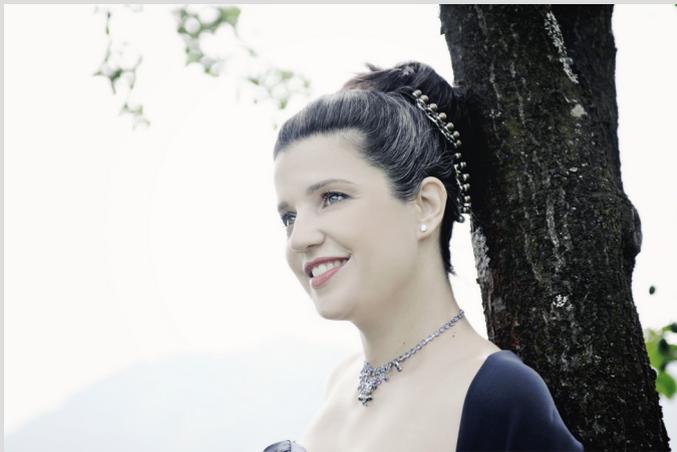


Vocal Coaching: Singen – eine faszinierende Reise mit Marika Ottitsch-Fally (Sopran)

Im Gesangsunterricht ist mir wichtig, dass wir das richtige Körpergefühl, das Erspüren der entsprechenden Klangräume individuell erarbeiten.

Es darf Raum gegeben werden, sich auf diesen Prozess einzulassen, mithilfe des Atems, der Körperhaltung und Bildvorstellung, sodass die Töne frei und ohne Kraftanstrengung in verschiedensten Interpretationen erklingen dürfen.



Marika Ottitsch-Fally, Sängerin aus Niederösterreich, studierte ab 1998 an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien Sologesang und klassisches Lied.

Instrumental- und Gesangspädagogik schloss sie 2008 ab.

Weiterbildung in Schauspiel und Tanz.

Meisterkurse bei diversen namhaften Sängerinnen und Sängern.

Nähere Infos unter:

<https://www.marika-ottitsch.at>

Ablaufplan, Kurszeiten und Organisatorisches

Donnerstag, 11.09.2025

Anreise zum Mittagessen

Kursbeginn 14:00 Uhr

bis

Sonntag, 14.09.2025

abschließendes gemeinsames Mittagessen

Kurszeit	Ermetzhof 18 (Konzertraum)	Ermetzhof 19 Raum 1	Ermetzhof 19 Raum 2
9:00 – 10:30	Markus Vorzellner: Liedgesang	Dr. Isabel Kraft: Tagesausflüge ins Mittelalter	
11:00 – 12:30	Marika Ottitsch: Stimm- Coaching	Martin Ellrodt: Geschichten erzählen	Christian Glowatzki: Liedkomposition
Mittagspause			
14:00 – 15:30	Markus Vorzellner: Liedgesang	Dr. Isabel Kraft: Tagesausflüge ins Mittelalter	
16:00 – 17:30	Marika Ottitsch: Stimm- Coaching	Martin Ellrodt: Geschichten erzählen	Christian Glowatzki: Liedkomposition
Abendessen			

Die **Kurse** finden statt:

Donnerstagnachmittag (14:00 - 17:30 Uhr) und

Freitag und Samstag ganztägig (siehe Tabelle)

Abendprogramm ab 19:30 Uhr:

Geselliges Beisammensein in Ermetzhof 18

Auf Wunsch:

Gemeinsames Balladensingen mit Ulrike Bergmann

Sonntag am Vormittag:

Gemeinsames Gespräch und Austausch. Die Kursteilnehmer und Referenten stellen vor, was sie in den Kursen erarbeitet haben. Ad libitum.

Übernachtungsmöglichkeiten:

In der Umgebung gibt es nette ländliche Gasthöfe, wo man günstig übernachten kann. Bitte möglichst bald Bescheid geben, wenn wir bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft helfen sollen.

Verpflegung:

Zum Mittagessen wird von uns eine reichhaltige Brotzeit organisiert.

Das Abendessen können wir in einem nahegelegenen gutbürgerlichen Gasthaus einnehmen.

Anmeldung

Name _____

Anschrift _____

Telefon _____

Email _____

Ich buche **verbindlich** (bitte ankreuzen):

_____ Kurspaket: Stimm- Coaching **und**
Liedgesang

_____ Kurspaket: Stimm- Coaching **und**
Tagesausflüge ins Mittelalter

_____ Kurspaket: Liedkomposition **und**
Liedgesang

_____ Kurspaket: Tagesausflüge ins Mittelalter **und**
Geschichten erzählen

_____ Kurspaket: Liedgesang **und**
Geschichten erzählen

_____ Kurspaket: Liedkomposition **und**
Tagesausflüge ins Mittelalter

Alle Kurse können auch als Einzelkurse gebucht werden:

Einzelkurs: _____
Bitte Kurstitel nennen

Kursgebühr Kurspaket: 200,00 € pro Person

Kursgebühr Einzelkurs: 120,00 € pro Person

Ermäßigungen für Schüler und Studenten: 10 %

Die Kursgebühr überweise ich unmittelbar nach

Anmeldung auf das Konto des Vereins:

IBAN: DE08 7625 1020 0221 1966 37

Speisen und Getränke sind nicht enthalten.

Bei Rücktritt bis 15. August 2025 ist die Rückerstattung der Hälfte der Kursgebühr möglich. Springt eine Ersatzperson ein, ist ein Rücktritt jederzeit möglich.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Kultur beginnt im Herzen
jedes einzelnen. Johann Nestroy

2. Sommer- Akademie

11.-14. September 2025

Alte Musik
Komposition
Gesang
Geschichten erzählen

mit freundlicher Unterstützung
des Landkreises Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim
und der Gemeinde Marktbergel



Kultur in der Scheune e. V.

Ermetzhof 19

91613 Marktbergel

Koordination und verantwortlich:

Ulrike Bergmann

Tel. 09845 98 52 1 52 oder 0179 206 14 28

Mail: [ulrike.bergmann\(at\)frawenton.de](mailto:ulrike.bergmann(at)frawenton.de)

www.kulturscheune-ermetzhof.de

„Geschichten erzählen – mit Worten berühren“ mit Martin Ellrodt

Nur wenige Aktivitäten können so schnell und unkompliziert eine intensive Begegnung zwischen Menschen ermöglichen wie das Erzählen von Geschichten, und es ist eine Kunst, die ein Leben lang ohne großen materiellen oder finanziellen Aufwand weiterentwickelt werden kann.

Die Kompetenz zum Erzählen wird beim Menschen bereits in frühester Kindheit zusammen mit der Sprache erworben und in der Folgezeit gefördert oder blockiert.

Grundsätzlich aber gilt: alle können erzählen, wenn die Rahmenbedingungen geschaffen werden, in denen man sich wohlfühlen und die Freude am Erzählen ausleben kann.

Mit Hilfe von Spielen und Übungen entdecken die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeiten, eine Geschichte zu finden, sie auszugestalten, und beim Erzählen die Zuhörenden auf eine zauberhafte Reise mitzunehmen.



Martin Ellrodt, Bühnenerzähler und Erzählpädagoge
Website: www.ellrodt.de

„Wie Melodien zieht es leise ...“ mit Markus Vorzellner

Bei diesem Workshop soll es darum gehen, in die Kunst des klassischen Liedes einzutauchen. Dabei wird keineswegs Perfektion angestrebt – stattdessen sollen partielle Zugänge zu Textbezogenheit, Lautmalerei oder Korrespondenz mit der dazugehörigen Klavierbegleitung aufgezeigt werden.

Eine Nische wird ebenso angeboten:

Das Wienerlied. Hier sollen sprachliche Besonderheiten des Wiener Dialekts dargelegt werden. Im Vorbereitungszeitraum kann freilich selbstständig nach Literatur gesucht werden; der Workshopleiter stellt aber auch gerne betreffendes Liedrepertoire, im klassischen wie im Wienerlied-Bereich, zur Verfügung.



Markus Vorzellner mit der großartigen Sängerin Christa Ludwig

Der Wiener Musiker Markus Vorzellner ist spezialisiert auf Korrepetition und Vocal Coaching. Zusammenarbeit u.a. mit Heinz Zednik, Piotr Beczala, Rafael Fingerlos u.v.a. Begleitung von Master classes von Christa Ludwig, Vesselina Kasarova, Peter Schreier oder Walter Berry.

Vocal Coaching im Rahmen von AIMS Graz. Schwerpunkt auf Wiener Musik, u.a. durch Zusammenarbeit mit bedeutenden Interpreten auf diesem Sektor, u.a. Heinz Zednik oder Heinz Holecek.

Weitere Informationen unter www.vorzellner.at

„Früher war doch auch mal Heute: Tagesausflüge ins Mittelalter“ mit Dr. Isabel Kraft

Wir haben es gut: Keiner sagt uns, wie es geht. Man weiß nämlich recht wenig über die Musik vor 600 Jahren, darum probieren wir selbst aus, auf welche Art wir sie singen, spielen, tanzen wollen, ganz nach unserem eigenen Gusto. Zur Erholung gibt es – je nach Wunsch – Hintergrundinformation über Instru-, Perga- und andere Fragmente der damaligen Zeit. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Instrumente können gern, müssen aber nicht mitgebracht werden.



Dr. Isabel Kraft (Berlin) studierte Musik und Musikwissenschaft. Sie unterrichtete an verschiedenen Universitäten, wirkte bei internationalen Theaterproduktionen und Festivals mit und war an mehreren Forschungsprojekten beteiligt (u. a. Corpus monodicum, Richard-Wagner-Briefausgabe).

Weitere Informationen unter
www.musikbruch.de

Liedkomposition mit Christian Glowatzki

Wie komponiert man ein Lied?

Jedes Gedicht lebt vom Sprachrhythmus. Das hilft uns bei der Suche nach einer geeigneten Taktart. Der Charakter des Gedichtes hilft uns bei der Entscheidung, welche Tonart wir nutzen möchten. Oft ist es so, daß das Gedicht selbst Hinweise gibt, wie es vertont werden möchte. Mit etwas Fingerspitzengefühl erkennt man dies. Man kann aber mit einem Gedicht auch wie mit einem Werkstück umgehen. Vieles ist möglich.

Am Ende soll ein rundes Ganzes herauskommen. Melodie und Text bilden eine Einheit.



Christian Glowatzki, geboren 1970 in Potsdam, Komponist und Chorleiter, mehrfach Preisträger bei den Kompositionswettbewerben "Neue Töne" des Landesverbandes Bayerischer Tonkünstler. Im Projekt "Lieder im Volkston" sind bislang über 100 Lieder nach zeitgenössischer Dichtung entstanden.